



TRANSALP CLASSIC

Von St. Moritz nach Riva del Garda

Davon träumen viele Biker: Einmal den 1200 Kilometer langen Alpenriegel zwischen Nizza und Wien mit dem Bike von Nord nach Süd zu überqueren. Abseits der totgerittenen Nord-Süd Bahnen der Alpenüberquerer bikst du auf unserer exklusiven Route auf coolen Trails – auf Wunsch auch mal auf anspruchsvollen. Abschluss und Höhepunkt bildet der 1700 Meter Sinkflug hinunter zum Gardasee. Vom legendären Tremalzo winden sich die Militärwege in endlosen Serpentinien hinunter zum Bikermekka. Stolz über eine ausserordentliche Leistung stürmen wir auf der Piazza in Riva die Gelaterias und Biergärten...

1. Tag **St. Moritz-Val Poschiavo, 43 km/650 Hm**

Über hübsche, zeitweise anspruchsvolle Singletrails überqueren wir den Berninapass und gelangen nach einer spektakulären Abfahrt ins Val Poschiavo. Der Ausblick bis hinunter ins Veltlin ist überwältigend. Wir setzen unsere Abfahrt nach einem Kaffee auf einer Aussichtsterrasse ersten Ranges fort und kurven weiter hinunter zum Hotel in Poschiavo oder Le Prese.

2. Tag **Val Poschiavo-Tirano/Edolo, 28 km/1140 Hm**

Bereits nach wenigen Kurbelumkehrungen zieht die Schwerkraft an unseren von gestern angesäuerten Muskeln. Auf gutem Untergrund geht's bergauf und die angestarteten Federgabeln erleichtern den Wiegetritt. Der Alpweg mündet schliesslich in einen stellenweise bockigen Trail, der uns hoch über dem Tal zu unserem Ort der Begierde mit Aussicht und Restaurant führt. Hoch über dem Tal freuen wir uns auf die Abfahrt. Da ist alles drin: Schussfahrten, auch mal ein Singletrail und schliesslich runter durch die besonnten Rebberge des Veltlins nach Tirano. Während wir vom Tag schwärmen und genüsslich am Cappuccino nippen, verladen deine Guides die Bikes für den Transfer mit unserem Begleitfahrzeug nach Edolo.

3. Tag **Edolo-Schilpario, 42 km/1380 Hm**

Abseits der Strasse fahren wir einige Kilometer talabwärts. Wir sind jetzt ein- und warmgefahren für den Aufstieg zum heutigen Pièce de Résistance, dem Passo Vivione. Die Steigung ist angenehm, und die Bäume spenden etwas Schatten vor der heissen Sonne. Auf der Passhöhe machen wir Pause in einem gemütlichen Rifugio inmitten einer Almlandschaft. Wer will, kann am nahe gelegenen See die müden Beine etwas erfrischen. Auf der Abfahrt verlassen wir immer wieder die Passstrasse auf coole Singletrails. Wer sportliche Herausforderungen mag, kann nach einer zusätzlichen 200 Hm-Schiebepassage sein Fahrkönnen auf einer anspruchsvollen Singletrailabfahrt unter Beweis stellen.

4. Tag **Schilpario-Campolaro/Bazena, 39 km/700 (60 km/2100 Hm ohne Shuttle)**

Gemütlich biken wir abwechslungsweise auf Asphalt, Naturstrassen und Singletrails durch abermals hübsche Bergamasker Dörfer, durch Wälder und grüne Wiesen. Es geht auf und ab. Es bleibt Zeit für Fotohalte und Ausblicke in die Bergwelt. Nach einem Zwischenhalt in einem Winter- und Sommerferienort brausen wir in rassistiger Abfahrt hinunter ins Val Camonica. Jetzt wartet noch ein Aufstieg zum Albergo am Croce Domini. Hast du genug für heute? Dann wartet bereits der Begleitbus auf dich und du lässt dich bequem zum Rifugio hochfahren.

5. Tag **Campolaro/Bazena-Ponte Cáffaro, 49 km/950 Hm**

Rasch erreichen wir über die kurvige Strasse den Passo di Croce Domini. Zum Glück war unser Hotel schon weit oben am Pass. Jeder fährt sein Tempo und findet so seinen eigenen Rhythmus. Auf der Passhöhe wartet eine unübertroffene Kammfahrt auf staubigen Naturstrassen auf uns. Die Aussicht ist allerersten Ranges! Zwischendurch fahren wir mal auf einem hübschen Singletrail, bevor wir von einem atemberaubenden Aussichtspunkt auf einem guten Asphaltsträsschen zum Lago d'Idro hinunter stechen. Die letzten Meter zum Hotel gleiten wir über einen verborgenen Weg direkt am See. Und wenn keine Reparaturarbeiten anstehen, geht's schnurstracks zum Bier.....

6. Tag **Ponte Cáffaro-Riva del Garda, 42 km/1280 Hm**

Wir überbrücken die ersten öden Kilometer mit dem Begleitbus, bevor wir auf die Tremalzo Passstrasse abzweigen. Die aufgehende Sonne zeichnet im Bodennebel des Val d'Àmpola ein fast mystisches Bild. Der Aufstieg zum Tremalzo ist nach den Anstrengungen der vergangenen Tage nochmals ein kurzer Kraftakt. Doch er lohnt sich wie kein anderer! Der Tiefblick vom





Tremalzo im klaren Licht ist schlicht überwältigend und sucht seinesgleichen in den Alpen. Zu unseren Füssen liegen die berühmten, endlosen Serpentinien hinunter zum Lago. Der ultimative Downhill gehört zu den spektakulärsten im ganzen Alpenbogen! Geniesse jetzt diese Abfahrt wie ein Stück Schokolade, das auf der Zunge zergeht... Nach einer kurzen Gegensteigung erreichen wir über traumhafte Singletrails die „Klippen“ am Gardasee und sausen hinunter auf die Piazza zu den Gelaterias von Riva.

7. Tag Riva del Garda-Zernez/Bad Ragaz, Rückfahrt im Bus

Vor unserer Rückreise geniessen wir noch einmal das mediterrane Klima. Wir fahren voraussichtlich über das Trentino, Südtirol, Münstertal und den Ofenpass ins Unterengadin und zurück nach Bad Ragaz. Ankunft ca. 16 Uhr (Programmänderung vorbehalten).

Reisedaten	Anzahl Tage	Preis in CHF	EZ-Zuschlag total CHF
16.06.2024 – 22.06.2024	7	1560.-	300.-
28.07.2024 – 03.08.2024	7	1590.-	300.-
07.09.2024 – 13.09.2024	7	1590.-	300.-

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen

Konditionell: mittel
Technisch: mittel

Ausrüstung

Gewartetes Mountainbike, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du von uns eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge

Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung

Wir übernachten in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Vollpension (Lunchpakete für unterwegs). Einzelzimmer allen-falls im Rifugio Bazena am Tag 4 nicht verfügbar.

Begleitbus

Unser Bus-Chauffeur transportiert unser Gepäck von Hotel zu Hotel. Der Begleitbus kann uns auf unserer Strecke nicht folgen. Wir treffen diesen, wenn immer möglich 1x am Tag. Auf fast allen Etappen steht der Bus individuell zum Einsteigen/Überbrücken von Teilstrecken zur Verfügung.

Treffpunkt/Gruppengrösse

Morgens in Bad Ragaz oder mittags am Bahnhof in St. Moritz, 8 bis max. 12 Personen

Im Preis inbegriffen

- Anreise von Bad Ragaz nach St. Moritz
- Rückreise mit Bus von Riva nach Zernez/Bad Ragaz
- 6 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag)
- Guide von mountainbikereisen.ch
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Verpflegung am Rückreisetag von Riva
- Tischgetränke

Mögliche Leitung: Richard Grämiger, Silvio Grasso, Luc Schiffmann, Martin Tiziani

